



Bern, den 9. Februar 2023
Medienmitteilung

Filme für die Berge – Starke Dokus zum Schutz der Alpen

Wie hat sich die Beziehung zwischen Mensch und Berg über die Jahrhunderte verändert? Wie sieht eine intelligente, menschen- und umweltgerechte Energiepolitik aus? Welche Rolle spielen Konsument:innen, Produzent:innen und Händler:innen bei nachhaltiger Bergsportausrüstung? Diese Fragen stehen im Fokus der Eventreihe «Filme für die Berge» 2023. Nach einem erfolgreichen Auftakt im Jahr 2022 spannen Mountain Wilderness Schweiz und Filme für die Erde erneut zusammen. An drei Abenden zeigen sie im Alpinen Museum der Schweiz in Bern die besten Dokus zu aktuellen Entwicklungen, die unsere Bergwelt bedrohen. Darunter auch zwei Filmneuheiten. In anschliessenden Gesprächsrunden und Vorträgen diskutieren Fachpersonen sowie bekannte Alpinist:innen über Probleme, Handlungsmöglichkeiten und Lösungen.

Das «Filme für die Berge» Programm:

Mittwoch, 15. Februar 2023 ab 19 Uhr, Fokus Mensch & Berge
«Mountain. Eine bildgewaltige und musikalische Odyssee (AUS | 2017 | Jennifer Peedom | 73 min | Sprache: Ed)

Wie hat sich die Beziehung zwischen Mensch und Berg über die Jahrhunderte verändert? Was suchen wir in den Bergen? Und welchen Impact hinterlassen wir dabei? Diese und weitere Fragen diskutieren wir nach der Filmvorführung mit der bekannten Alpinistin und Bergführerin **Caro North**.

Mittwoch, 22. Februar 2023 ab 19 Uhr, Fokus Energie
«Trift – Ein Exempel», mit Vorfilm: Wireless Wilderness (CH | 2022 | Menk Rufibach, Dinah Gafner | 37 min | Sprache: D)

Warum stillen wir unseren Energiehunger in den Bergen? Wie sieht eine intelligente, menschen- und umweltgerechte Energiepolitik aus? Kann die Energiewende wildnisverträglich erfolgen? Diskussion mit **Sebastian Moos** (Projektleiter Wildnis, Mountain Wilderness Schweiz) und **Léonore Hälgi** (Leiterin Fachbereich Erneuerbare Energien & Klima, Schweizerische Energie-Stiftung).

Mittwoch, 1. März 2023 ab 19 Uhr, Fokus Konsum
«Alpen – To Go?!» (DE | 2022 | Peter Dippel | 27 min | Sprache: D)

Welche Rolle spielen Konsument:innen, Produzent:innen und Händler:innen bei nachhaltiger Bergsportausrüstung? Tim Marklowski gibt Einblicke ins Thema Nachhaltigkeit im Schweizer Bergsportmarkt. Anschliessende Diskussion mit **Christian Schneidermeier** (CEO Ortovox), **Anna Rodewald** (GreenroomVoice) und **Josua David Lay** (Verantwortlicher CSR-Management Bächli Bergsport).

Informationen & Tickets

Alle Informationen zur Veranstaltungsreihe sind auf der Website von [Filme für die Berge](#) aufgeführt. Die Tickets sind ebenfalls über die Website erhältlich.

Social Media

Mountain Wilderness Schweiz: [Facebook](#), [Instagram](#)

Filme für die Erde: [Facebook](#), [Instagram](#)

#filmefuerdieberge

Medienkontakt

Juna Fink, Kommunikation Mountain Wilderness Schweiz,

juna.fink@mountainwilderness.ch

Barbara Roth, Co-Geschäftsleitung & Kommunikation Filme für die Erde,

barbara.roth@filmefuerdieerde.org

Über Mountain Wilderness Schweiz

Mountain Wilderness ist die Alpenschutzorganisation der Schweiz. Sie setzt sich ein für ein Miteinander von Mensch, Tier und Umwelt und einen respektvollen Umgang mit der Bergwelt. Der Verein kämpft konsequent für den Erhalt von Wildnis und gegen die zunehmende Kommerzialisierung der Berge. mountainwilderness.ch

Über Filme für die Erde

Filme für die Erde ist ein von der UNESCO ausgezeichneteter Umweltbildungsverein und das Kompetenzzentrum für Umweltdokumentarfilme und Nachhaltigkeit in der Schweiz. Filme für die Erde macht mit ausgewählten Dokumentarfilmen wichtige Umwelt- und Klimathemen für ein breites Publikum zugänglich. Das Filme für die Erde Festival gehört mit 20'000 Schüler*innen und Besucher*innen zu den grössten Umweltfilmfestivals der Deutschschweiz. filmsfortheearth.org